

sind/ so verbleibet die Linie I K. wie auch die Linie M N. und Linea Styli wie auch Elevatio Styli. Die andern aber werden abgeleschet / und dienen dann gemeldte Linien zu unserm Vorhaben.

Vors Erste / nimm die Länge D B. verzeichne solche bey dem Zodiaco Num. 55. von A. gegen B. mit einem Punct/ und ziehe von demselben der Linie A D. eine Parallel-Linie/ die ist B C.

Zum andern / nimm im Horologio die Länge O D. verzeichne die von O. gegen A. mit einem Punct bey E. desgleichen nimm die Länge A B. verzeichne die von A. gegen F. mit einem Punct. Alsdann nimm die Länge von demselben Punct/ in Abschnitt der Stunden-Linie 7. und M N. verzeichne solche im Zodiaco vom B. gegen C. desgleichen nimm in der Uhr die Länge vom Punct E. in Abschnitt der Stunden-Linie 7. mit der Linie I K. verzeichne solche auch im Zodiaco von A. gegen D. mit einem Punct / alsdann ziehe durch beyde Puncten eine Linie / die ist die Stund-Linie 7. Desgleichen verfare mit allen nachfolgenden Stund-Linien. Wann solches geschehen / so trage vermittelst derselben den Zodiacum ins Horologium, wie bey dem Orientali geschehen: als nemlich / nimm die Länge auf der 7. Stund-Linie von der Linie A D. an die Linie G. verzeichne solche in die Uhr auf die 7. Stund-Linie von der Linie I K. gegen 7. mit einem Punct; Also auch verfare mit nachfolgenden Linien / dann ziehe einen Punct zum andern eine krumme Linie / wie bey dem Orientali geschehen / so wird